

Das Tagebuch von mArtin...



15. Februar 2019 19:00 Uhr

Überall läuft man jetzt Gefahr, von Fake-News nur so überschwemmt zu werden. Wobei, ich denke, es war doch ohnehin schon immer so. Nur die Menge der Falschmeldungen hat sich aus verschiedenen Gründen (Globalisierung und Digitalisierung) erheblich verändert aber die Ziele derjenigen, die falsche Nachrichten (oder auch *alternative Fakten*) in Umlauf bringen, sind nicht wirklich neu. Früher hatte so etwas halt den Namen »Propaganda«.

Für mich hat sich nicht viel geändert. Da ich sowieso dazu neige, sehr wenig zu glauben und alles zu hinterfragen, hat sich einfach nur die Zahl meiner offenen Fragen der Zahl der Nachrichten angepasst. Es gibt nicht viele von den *wirklich großartigen Schlagzeilen*, die ich so ohne weiteres annehmen und ungeschaut verarbeiten würde. Da ist aber eine, die ich sofort glaube. Oder sind das am Ende vielleicht doch *alternative Fakten* ...?

(C) mArtin 2024

